

Post-Doc Position, Berlin

Bewerbungsschluss: 06.02.2015

Anne MacKinney

Post-Doc Position/Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Exzellenzcluster Bild Wissen Gestaltung, Berlin

Job Advertisement - Museum für Naturkunde Berlin
(German version below)

Our Mission: Discovering and describing life and earth - with people, through dialog.

The Berlin Natural History Museum is an integrated Research Museum of the Leibniz Society recognised for its excellence, international presence and globally networked research infrastructure. It is active in three closely linked fields: collections-based research, collections development, and research-based public outreach and education.

Job Category: Post-Doc Position

Hours: Part-Time (75%)

Time Period: Third party funding, starting from April 1st, 2015 limited to 24 months

Pay: E13 TV-L Berlin

Background to work environment:

The position is situated in the project "Mobile Objects" within the DFG Cluster of Excellence Image Knowledge Gestaltung. "Mobile Objects" is a joint cooperation between the Humboldt-Universität zu Berlin Department of History, the Humboldt-Universität Collections, the Ibero-American Institute and the Museum for Naturkunde Berlin. It addresses shifting concepts and conditions of mobility of scientific objects since the post-war era (<https://www.interdisciplinary-laboratory.hu-berlin.de/en/base-projects/mobile-objects>).

Responsibilities:

The scope of activities in this post includes the development and execution of a research project centering on the topic: "Political object mobility. Natural history collections in Berlin's post war era." Close collaboration and exchange with members of the base project "Mobile Objects" are required.

Requirements:

- Successfully completed university studies and a doctoral degree in one of the following disciplines: History of Science, Art History, History, Literary and Cultural Studies, Media Studies, Ethnology

gy, Sociology, Science Studies

- Knowledge of discussions and literature on material culture
- Familiarity with the history of Berlin's natural history collections
- Familiarity with the relevant archives
- Excellent reading comprehension skills in German

Experience working in an interdisciplinary research context as well as strong team and communication skills are preferred.

Note:

The Museum für Naturkunde Berlin is an equal opportunity employer. Women and applicants with disabilities are explicitly encouraged to apply. Applications should be sent by 06.02.2015, citing job advertisement No. 02/2015 to: Museum für Naturkunde Berlin, Personalreferat, Invalidenstrasse 43, 10115 Berlin. Printed applications will not be sent back. Therefore, only copies of important documents should be submitted.

Ausschreibung

Unsere Mission: Wir erforschen das Leben und die Erde im Dialog mit den Menschen.

Das Museum für Naturkunde Berlin (MfN) ist ein exzellentes und integriertes Forschungsmuseum der Leibniz-Gemeinschaft mit internationaler Ausstrahlung und global vernetzter Forschungsinfrastruktur. Es ist auf drei eng miteinander verzahnten Feldern tätig: der sammlungsgestützten Forschung, der Sammlungsentwicklung und -erschließung und der forschungsbasierten Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit.

Bezeichnung: Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Arbeitszeit: 75 % v.H.d. regelm. wöchentlichen Arbeitszeit

Befristung: Drittmittelfinanzierung, ab 1. April 2015 befristet für 24 Monate

Entgeltgruppe: E13 TV-L Berlin

Die Stelle ist im Rahmen des DFG-Exzellenzclusters Bild Wissen Gestaltung im Basisprojekt „Mobile Objekte“ angesiedelt, das zusammen mit dem Institut für Geschichtswissenschaften und den Universitätssammlungen der Humboldt-Universität zu Berlin sowie dem Ibero-Amerikanischen Institut durchgeführt wird und sich mit verändernden Mobilitätskonzepten und -bedingungen von wissenschaftlichen Objekten seit der Nachkriegszeit beschäftigt (<https://www.interdisciplinary-laboratory.hu-berlin.de/de/basisprojekte/mobile-objekte>).

Aufgabengebiet:

Die Aufgabe ist die Entwicklung und Durchführung eines Forschungsprojekts zum Thema „Politische Objektmobilität. Naturkundliche Sammlungen im Berlin der Nachkriegszeit“. Dabei werden die Zusammenarbeit und enger inhaltlicher Austausch im Basisprojekt „Mobile Objekte“ vorausgesetzt.

Anforderungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium und Promotion in einer der folgenden

Disziplinen: Wissenschaftsgeschichte, Kunstgeschichte, Geschichte, Literatur- und Kulturwissenschaft, Medienwissenschaft, Ethnologie, Soziologie, Wissenschaftsforschung

- Kenntnisse der Diskussionen zur materiellen Kultur
- Vertrautheit mit der Geschichte der naturkundlichen Sammlungen Berlins
- Kenntnisse der relevanten Archive
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Erwünscht sind darüber hinaus Erfahrungen in interdisziplinären Arbeitszusammenhängen sowie ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeiten.

Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) sowie einem Anschreiben mit Erläuterungen zu Ihrer Erfahrung sind bis zum 06.02.2015 unter Angabe der Kennziffer 02/2015 an: Museum für Naturkunde, Personalreferat, Invalidenstraße 43, 10115 Berlin zu richten.

Bitte beachten Sie, dass eine Rücksendung von Unterlagen und Bewerbungsmappen nur mit beigefügtem Rückumschlag erfolgt. Zu unserer Entlastung bitten wir Sie von der Zusendung von Bewerbungsmappen abzusehen, und mit der Bewerbung ausschließlich Kopien in einfacher gehefteter Form einzureichen.

Quellennachweis:

JOB: Post-Doc Position, Berlin. In: ArtHist.net, 19.01.2015. Letzter Zugriff 16.05.2024.

<<https://arthist.net/archive/9269>>.